

THÜRINGENRUNDSPRUCH NR. 12/95 VOM 13.12.1995

Redaktion: Uwe, DL2APJ

Silent Key

Am 07.12. verstarb für uns alle überraschend unser Funkfreund Walter, DL2ASJ. Wir alle in X20 sind erschüttert von seinem plötzlichen Tod. Uns fehlen die Worte, um zu beschreiben wie sehr wir von Walters Tod betroffen sind.

Mit Walter verlieren wir einen guten Freund, der auch über die Grenzen Thüringens bekannt und immer gern gehört war. Seine Station ist nun "Silent Key" und nie wieder werden wir ihn auf der Kurzen Welle oder dem 2-m-Band hören. Wir werden seine bekannte Stimme vermissen, aber sein Name und sein Rufzeichen werden Allen in Erinnerung bleiben.

In stiller Trauer und ehrenvollem Andenken

Resultat der letzten Amateurfunkprüfung 1995

Es kamen 12 von 14 eingeladenen Prüflingen. Leider gingen davon 5 mit hängendem Kopf wieder nach Hause. Die anderen 7 brachten folgendes Ergebnis:

Endlich mal wieder eine XYL die unsere Fronten auflockert...

Birgit Müller, DGØOLZ, dabei noch den Technikteil für die Klasse A; Sebastian Berlet, DL1AWQ; Gerd Junge, DL2ANC; Thomas Herzog, DGØOKX; Lutz Kalbitz, DGØOLK; Andreas Gnauck, DGØOLL; Frank Köcher DGØOLT.

Besondere Beachtung sollte das Resultat vom Sebastian, DL1AWQ, finden. Er hat mit seinen 17 Jahren nicht nur sofort die Klasse B mit gutem Resultat geschafft, sein CW ist einfach SUPER! Als CW Prüfer habe ich so feines, sauberes CW noch nie von einem Anfänger gehört. Schade, daß ich keine Kassette laufen hatte, wir hätten sonst neue Prüfungskassetten aufnehmen können. Alle Achtung Sebastian!

Allen Neulizenzierten unseren herzlichen Glückwunsch und alles Gute in der Amateurfunklaufbahn.

Im Namen der Prüfungskommission des Landes Thüringen und in meinem eigenen Namen darf ich allen Zuhörern eine angenehme Vorweihnachtszeit, ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für 1996 wünschen.

73 de Sigi, DL3AMA

Hallo Contestfreunde!

Der Pokalwettbewerb neigt sich dem Ende! Hier das Resultat nach dem vorletzten Contest.

Contestpokal Wertung Thüringen 1995 (Zwischenstand)

Einmannwertung Gruppe 1

<u>Platz</u>	<u>Call</u>	<u>DOK</u>	<u>März</u>	<u>Mai</u>	<u>Juni</u>	<u>Juli</u>	<u>Sept.</u>	<u>THR</u>	<u>Okt.</u>	<u>Marconi</u>	<u>Gesamt</u>
1	DL3AMA	X06	9,8	24,3			15,0	76,0	16,5		141,6

2	DL4AKK	X32	16,0	38,4		29,9		8,4	25,0		117,7
3	DL3ARK	X36	16,7	22,8		8,0	6,7	43,5	3,5		101,2

Mehrmannwertung Gruppe 2

Platz	Call	DOK	März	Mai	Juni	Juli	Sept.	Okt.	Marconi	Gesamt
1	DFØCI	X12	28,0	75,3	19,0	62,2	12,5	44,7		241,7
2	DLØGTH	X17		51,0		12,0	15,0	56,0		134,0
3	DL3ARM/p	X28	22,8	26,6		33,0	10,0	19,3		111,7

Bemerkungen, gefundene Fehler, Hinweise usw. bitte an DL3AMA. Die Punktzahlen wurden aus der deutschen Ergebnisliste nur herausgezogen und mit den Plazierungen verändert, d. h. 51. in DL aber 1. in Thüringen = 1. Platz von 12 Teilnehmern, nicht von 246 wie in der DL-Wertung usw.

Sömmerda, im November 1995
73 de Sigi, DL3AMA

ATV-Relais DBØTVI auf dem Großen Inselsberg

Seit Juli 1995 ist nun das erste ATV-Relais in Thüringen, DBØTVI, QRV. Es befindet sich im Thüringer Wald auf dem Grossen Inselsberg (916 m ü. NN) in JO50FU. Hier die allgemeinen technischen Angaben:

Empfangsfrequenz: 2.343 MHz

Antenne: 10fach gestockte Rohrschlitz, horizontal

Sendefrequenz: 1.251,625 MHz

Antenne: 10fach gestockte Rohrschlitz, horizontal

Sendeleistung : ca. 8 W

Tonträger: 5,5 MHz

Bakenzeit: z. Zt. ganztägige Folge von Testbild und Info-Tafeln mit zwischenzeitlichem Außenkamerabild (s/w)

Zum Empfang des Relais benötigt man etwa folgende Ausrüstung:

1. Einen guten Empfangsort mit möglichst quasi-optischer Sicht zum Inselsberg. Häuser, Bäume und andere Hindernisse können den Empfang vereiteln.
2. Ein normales TV-Gerät mit vorgeschaltetem SAT-Receiver
3. Eine Antenne für 23 cm; wobei eine Doppelquadschleife vor Reflektorwand oft schon ausreichend ist.
4. Möglichst einen Vorverstärker verwenden, um die durch den Wegfall des LNB verursachten Empfindlichkeitsverluste des SAT-Receiver wieder auszugleichen. Hier gibt es aus der SAT-Technik in-line-Verstärker (ca. 30,- DM), die schon eine wesentliche Anhebung des Signals bewirken. Man beachte, daß die Antenne keinen Kurzschluß für die ursprüngliche LNB-Versorgungsspannung auf dem Koaxkabel verursacht. Bitte nur hochwertige und kurze Kabel einsetzen.

Diese Ausrüstung ist ausreichend für mindestens 100 km Entfernung vom Relais.

Über Empfangsberichte würden wir uns sehr freuen.

Wer gute Empfangsergebnisse erzielt, hat dann auch die Chance das Relais auf 13 cm

sendemäßig anzusprechen. Wer das vor hat, sollte sich aber vorher von einem OM, der schon QRV ist, beraten lassen, um sich Enttäuschungen zu sparen.

Also probiert dieses für unsere Region neue Medium und laßt von den Ergebnissen hören. Wir geben gerne im Rahmen unserer Möglichkeiten Unterstützung. Wer die 2-m-Rücksprachefrequenz 144,750 MHz beobachtet, wird auf Gleichgesinnte treffen. Außerdem sind wir auf 70 cm über DBØTHB (439,200 MHz) ansprechbar.

73 und 55, Kuno, DL1AKR

Rückmeldungen und -fragen bitte an Jens, DGØODK@DBØERF-15

Busfahrt zur HAM-RADIO 1996

Wer möchte 1996 mit zur HAM-RADIO nach Friedrichshafen fahren? Die Abfahrt findet am Freitag, dem 28.06., im Laufe des Nachmittags statt. Die Rückfahrt am Sonntag, den 30.06., evtl. über die Schweiz, wenn es die Mehrzahl wünscht. Der Kostenbeitrag beträgt 200,- DM für die Fahrt inkl. 2 Übernachtungen mit Frühstück und Abendbrot. Abfahrtsorte werden voraussichtlich sein: Gera, Hermsdorf und Jena.

Verbindliche Meldungen bitte bis spätestens 15.01.1996 an Katrin Damm, DL1AXL, Nr. 5 in 07589 Waltersdorf; Tel.: (01 77) /333 30 85.

73 de Katrin, DL1AXL
